

„Ist Liebe zumutbar? Jetzt und zu aller Zeit?“

Ingeborg Bachmann „Der gute Gott von Manhattan“ am Heunburgtheater Kärnten

Der Blick von der Autobahn ist zunächst Wegweiser – Folgen Sie der stolzen Burg. Vor Griffen, dem Geburtsort von Peter Handke, führt die Abzweigung zum Fuße der Heunburg. Ein Ort mit Geschichte. Im 13.Jahrhundert kam es zu einen Aufstand im Herzogtum gegen die Habsburger und einer der Rebellen war der Burggraf, der dafür mit dem Tode bestraft wurde. Seine Burg wurde geschleift. Lange blieb diese verwaist bis die Kunst ihr neues Leben schenkte.

Der steile Burgpfad führt in den Hof, der mit einem beeindruckenden Blick in das weite Land belohnt. Ein Land mit schwerer Geschichte. Das Abendrot an Bergen und Grenzen. Sprache und Kunst überwinden diese – und? Ja, die Liebe und darum geht es im Hörspiel von Ingeborg Bachmann „Der gute Gott von Manhattan“, welches erstmals 1958 im NDR Hamburg gesendet wurde.

Die Berge als menschlich bestimmte, gezogene, umkämpfte Grenze zwischen Menschen sind bei Bachmann gleichsam die zugeordneten Rollen der modernen Welt, die zu spielen und deren Grenzen zu akzeptieren sind. Darüber wacht der „Himmel“, die Ordnung der Liebe in Moral und Konvention, unerbittlich. Jan und Jennifer wollen lieben. Hoch und höher hinaus. Grenzenlos. Doch in der modernen Gesellschaft, Manhattan ist Sinnbild dafür, steht Liebe für Norm in Berechenbarkeit und Modell. Für den „wachenden Himmel“ über der Stadt ist es ein Turmbau zu Babel. Die Vereinigung, die Ekstase, die Himmelsleiter der Engel ist eine Hybris, der die Bestrafung folgen muss. Der Untergang, der Tod, das Ende der Liebe...

Beim diesjährigen Heunburgstück beeindruckt die schauspielerische Präsenz des Ensembles, das einerseits in der sprachlichen Virtuosität (Christian Reiner) wie auch im körperlichen Ausdruck der Darstellung (Amrei Baumgartl) hervorsticht. Die Inszenierung von Andreas Ickelsheimer öffnet das bekannteste Hörspiel Ingeborg Bachmanns in einem kreativen Bühnengang, der zum Staunen wie Nachdenken einlädt.

**Die weiteren Spieltermine sind: 4.8./5.8./7.8./11.u .12.8. jeweils 20.16
Heunburgtheater, 9111 Haimburg**

Walter Pobaschnig, Wien 7_2016

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

